



Haus der Deutsch - Polnischen Zusammenarbeit

Ausstellung

Oberschlesier in der deutschen und polnischen Fußball-Nationalmannschaft – gestern und heute. Sport und Politik in Oberschlesien

Die Ausstellung ist ein Versuch, die vielschichtige und komplexe Geschichte Oberschlesiens sowie die der Einwohner und die der deutsch-polnischen Beziehungen anhand des Sports zu präsentieren. Thematisch orientiert sie sich an der ober-schlesischen Geschichte des Sports und den verworrenen Schicksalen der ober-schlesischen Fußballer im 20. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Ihr Hauptziel besteht darin zu präsentieren, wie viele Oberschlesier der Weltklasse im Fußball aus dieser multikulturellen und vielschichtigen Region stammen und später aufgrund des wechselvollen Wandels der ober-schlesischen Geschichte sowohl in der deutschen als auch in der polnischen Fußball-Nationalmannschaft als führende Spieler gespielt haben und teilweise auch heute noch spielen.

Fußballlegenden wie Ernst Willimowski (Pradulla), Gerard Cieřlik oder Ernst Pohl, aber auch heutige ober-schlesische Fußballer wie beispielsweise Miroslav Klose, Lukas Podolski und Sebastian Boenisch, symbolisieren sowohl das Schicksal Oberschlesiens als auch die Schicksale seiner Einwohner. Mit der Ausstellung wurde darüber hinaus veranschaulicht, inwiefern politische Ereignisse das Leben der Sportler beeinflusst haben und manchmal zu schwierigen Entscheidungen auf sportlicher wie auf privater Ebene führten. Die Leistungen der ober-schlesischen Fußballspieler im Lichte der tragischen Geschichte des 20. Jahrhunderts bilden eine lehrreiche Lektion in regionaler und lokaler Geschichte. Man kann aber die Schicksale der ober-schlesischen Sportler ohne eine breitere, europäische Perspektive der Geschichte Oberschlesiens nicht begreifen.

Politische Verwirrungen, die Oberschlesien im 20. Jahrhundert heimgesucht haben und deren Folgen noch heute wahrnehmbar sind, prägten praktisch jede Sphäre des Lebens, darunter auch den Sport. Der Erste Weltkrieg, die Schlesischen Aufstände, das Plebiszit, der Zweite Weltkrieg, die Stalinisierung des politischen und öffentlichen Lebens in der Nachkriegszeit und die sich mit unterschiedlicher Stärke wiederholenden Auswanderungswellen in die beiden deutschen Staaten haben diese einst traditionell multikulturelle Region weitgehend verändert. Dies hat zur Folge, dass seit über 80 Jahren Oberschlesier sich mit unterschiedlichen Pässen ausweisen, in unterschiedlichen Nationalmannschaften spielen bzw. zum Sieg anfeuern.

Im Rahmen unserer Ausstellung präsentieren wir das ober-schlesische "Wunderteam" dem es nie gegeben worden ist, zusammen – in einer Mannschaft – zu spielen. Die Ursache dafür ist nicht nur die Tatsache, dass die Sportkarrieren der einzelnen ober-schlesischen Fußballspieler sich in unterschiedlichen Zeitperioden entwickelten. Ausschlaggebend war vor allem die Tatsache, dass jene Fußballspieler entweder deutsche oder polnische Staatsbürger waren bzw. sind – zweier Nachbarländer, deren nachbarschaftliche Beziehungen im 20. Jh. größtenteils von Konflikten gekennzeichnet waren. Unser Vorhaben ist auch darin begründet, berühmte und für die deutsche bzw. polnische Fußballgeschichte bedeutende Oberschlesier darzustellen und deren Biographien einfach im neuen Geist zu beleuchten, zumal viele von ihnen infolge der historischen und politischen Prozesse in Oberschlesien in Vergessenheit bzw. ungerechterweise in Verruf geraten sind.

Die Ausstellung erfreut sich bereits seit ihrer ersten Vernissage im Juni 2006 im Schlesischen Stadion großer Popularität; von der Ausstellung und der sie begleitenden Veröffentlichung wurde in lokalen und gesamt-polnischen Zeitungen und Zeitschriften („Rzeczpospolita“, „Gazeta Wyborcza“) berichtet. Jedes Mal unterstrich man die Einzigartigkeit des Projektes. Während jeder der Vernissagen hatten wir Fernseh- und Rundfunkjournalisten zu Gast (ZDF, TVP1 Teleexpres, TVP3 Katowice). Die Vernissage der Ausstellung in Deutschland erfolgte auch unter Beteiligung von Vertretern sowohl lokaler als auch bundesweiter Medien. 2012 haben wir die Fußball-Europameisterschaft zum Anlass genommen, unsere Ausstellung um neue Spieler zu erweitern.

Die Ausstellung wird begleitet von einer Publikation, die an die oberschlesischen Fußballer sowie die politischen Verwirrungen, die Teil der Geschichte Oberschlesiens sind, erinnert. Das Buch liegt in polnischer und deutscher Sprache vor. Weiter gibt es eine deutsch-polnische Broschüre, die durch die Ausstellung führt.

Die Ausstellung gibt es in einer deutsch-polnischen Version.

Die Ausstellung besteht aus:

16 Platten:	32 Bannern:
Breite: 100 cm	105 cm
Höhe: 300 cm	250 cm

Die Platten werden zu 4 Säulen mithilfe 16 langer Holzstäbe und 4 quadratischer Holzelemente zusammengebaut.

